



OpenScape Business V2

HowTo

Mehrfachregistrierung bei ITSP Durchwahlanschlüssen

Version 1.1

Definitions

HowTo

An OpenScape Business HowTo describes the configuration of an OpenScape Business feature within the OpenScape Business administration. It addresses primarily trained administrators of OpenScape Business.

Tutorial

Within the OpenScape Business tutorials procedures for installation, administration and operation of specific devices, applications or systems, which are connected to OpenScape Business, are described. The tutorial addresses primarily trained administrators of OpenScape Business.

Table of Contents

1. Leistungsmerkmalbeschreibung	4
2. Einrichtung	5
2.1. ITSP-Richtungspräfix hinzufügen	5
2.2. ITSP mehrfach konfigurieren	6
3. Beispiele	7
3.1. DID-Anschluss mit unterschiedlichen Registrierungen für Durchwahlbereiche	7
3.2. Multi-Site mit unterschiedlichen Ortskennzahlen über einen Provider	8
3.3. Unterschiedliche Richtungen für ITSP-Anschlüsse eines Providers.	10

Table of History

Date	Version	Changes
24.11.2017	0.1	Ersterstellung (ulrich.abel@unify.com)
21.03.2018	1.0	Klarstellung des „Präfixbegriffes“ und Ergänzung der Rufnummernbeispiele
28.03.2018	1.1	Partner Feedback zu den Beispielscreenshots eingearbeitet

1. Leistungsmerkmalbeschreibung

Mit der Version V2R4 der OpenScape Business wird das Leistungsmerkmal „Mehrere ITSP Richtungen / Mehrfachregistrierung“ für ITSP Durchwahlanschlüsse eingeführt.

Ein wichtiger Hintergrund ist hier die Unterstützung von Migrationsszenarien von ISDN zu IP-basierten Anschlüssen.



Das neue Leistungsmerkmal erlaubt die Konfiguration mehrerer Registrierungen auch für Durchwahlanschlüsse.

Wie der Name schon sagt wird die erweiterte Einrichtung immer dann benötigt, wenn für ein und denselben ITSP mehrere Richtungen definiert werden. (z.B. Multisite).

Bei einigen ITSPs (z.B. Deutsche Telekom, Versatel) ist es notwendig jeden zugewiesenen Rufnummernblock einzeln zu registrieren. Für jeden Block erhält der Kunde eine eigene Zugangskennung. In diesem Fall wird zwar nur eine Richtung verwendet, aber für die Unterscheidung der einzelnen Zugangskennungen (=Internet Telefonie Teilnehmer) wird die erweiterte Einrichtung ebenso benötigt

Ob die Mehrfachregistrierung notwendig ist, kann außerdem in den im Wiki hinterlegten ITSP Beschreibungen und der Liste der zertifizierten ITSPen nachgelesen werden. Diese Daten werden laufend aktualisiert.

Mögliche Anwendungsszenarien:

1. Der Kunde bekommt von seinem Provider unterschiedliche Durchwahlbereiche mit einer separaten Registrierung.
2. Der Kunde hat eine OpenScape Business mit mehreren Standorten in unterschiedlichen Ortsnetzen (Multi-Site) und bekommt für jeden Standort eine lokale Rufnummer aus dem zugehörigen Ortsnetz (max. 8). Alle Anschlüsse werden über einen Provider bereitgestellt und haben eine eigene Registrierung
3. Der Kunde hat mehrere ITSP DID-Anschlüsse auf seiner OpenScape Business (max. 8) und möchte für alle Anschlüsse dieselben Durchwahlnummern verwenden und via Richtungskennzahl entscheiden welche Rufnummer nach außen gesendet wird.

Wann wird die Konfiguration der Mehrfachregistrierung benötigt

- Im DID Mode benötigt der SIP Stack ein Kriterium welche Rufnummern einer Registrierung zugeordnet sind. Hierdurch ergibt sich die Notwendigkeit eindeutige Rufnummern einer Registrierung zuzuordnen.
- Wenn die, auf einem Anschluss vorhandenen, Rufnummern auf verschiedene Richtungen verteilt werden müssen, benötigt SIP Stack ein Kriterium welche Rufnummern zu einer Richtung gehören.

Wann wird die Konfiguration der Mehrfachregistrierung in der Regel nicht benötigt

Das neue Leistungsmerkmal wird in der Regel nicht benötigt, wenn

- keine Registrierung verwendet wird (static mode) und alle Rufnummern über die gleiche Richtung geführt werden
- für alle Rufnummern nur eine Registrierung benötigt wird.

2. Einrichtung

2.1. ITSP-Richtungspräfix hinzufügen

Die Registrierungsdaten werden auf der folgenden Seite im Wizard eingetragen.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie-Teilnehmer für Telekom DeutschlandLAN SIP-Trunk Registered Mode

Internet-Telefonie-Teilnehmer / Registrierungsnummer: +49698740930100

Autorisierungsname / Telefonie-Benutzername: 551127330908

Kennwort / Telefonie-Passwort:

Kennwort / Telefonie-Passwort wiederholen:

Rufnummernzuordnung

Öffentliche Rufnummer (DuWa)

Mehrere ITSP-Richtungen:

Standard-Rufnummer: +4969874093010

Standard-Rufnummer
ITSP als primärer Amtszugang
Geben Sie hier eine der Rufnummern ein, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben. Diese Nummer wird bei abgehenden Anrufen als Anrufernummer verwendet, wenn für den jeweiligen Anruf keine andere Rufnummer verfügbar ist.
Alle von Ihrem Netzanbieter bereitgestellten Rufnummern sollten bei der Leitungs- und Telefonkonfiguration (DuWa-Feld) unter primärer Amtszugang eingetragen werden.

ITSP-Richtungspräfixe	
Hinzufügen	+496987409301

Geben Sie alle Präfixe ein, die dieser ITSP-Richtung zugewiesen sind.

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

Werden für einen ITSP mehrere Richtungen und/oder Registrierungen benötigt ist „Mehrere ITSP Richtungen“ zu aktivieren. Hierdurch wird die Konfiguration der „ITSP-Richtungspräfixe“ aktiviert.

Für das Präfix gelten folgende Regeln:

- Rufnummernformat:
Das Präfix MUSS in demselben Format konfiguriert werden, wie die Rufnummer in der Request URI einer kommenden INVITE Meldung :
Beispiel: INVITE sip:+49698740930100@87.173.126.61:62274;transport=tcp SIP/2.0
Das Präfix MUSS den signifikanten Teil der Rufnummer im gleichen Format, also +4969xxxx enthalten
- In der Regel haben Standard-Rufnummer und Präfix dasselbe Format
Beispiele (im E.164 Format):
Rufnummernband: +496987409301-00-99
Standard-Rufnummernnummer: +4969874093010
Präfix: +496987409301
Werden andere Formate verwendet (z.B. 004969... oder 069...) gilt die obenstehende Regel entsprechend.
- Das Präfix enthält den **signifikanten** Anteil der Rufnummer (**immer linksbündig**)
- Präfix == Standard-Rufnummer: (z.B. für Österreich)
Wenn nur ein Internet Telefonie Teilnehmer am ITSP konfiguriert wird und das Präfix mit der Standard-Rufnummer identisch ist, entfällt das Hinzufügen des Präfixes.

Die Standardrufnummer und Präfixe werden zur Kontrolle auf der nächsten Seite im Wizard angezeigt

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Rufnummernzuordnung für Telekom DeutschlandLAN SIP-Trunk Registered Mode

Vor Abschluss der Konfiguration bitte sicherstellen, dass die entsprechenden Teilnehmer-Durchwahlen an den jeweiligen Teilnehmerendgeräten eingerichtet sind (Endgeräte/Teilnehmer-Konfiguration)

Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers	Internet-Telefonie-Rufnummer	interne Rufnummer	Als gehende Anlagenrufnummer verwenden
+49698740930100	+496987409301	-	<input type="radio"/>
+49698740930100	+4969874093010	-	<input checked="" type="radio"/>

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

2.2. ITSP mehrfach konfigurieren

Für die Szenarien, in denen mehrere ITSP Richtungen benötigt werden ist die Funktion „Provider Hinzufügen“ erweitert worden:

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet:

Länderspezifische Ansicht:

Hinweis: Im Expertenmodus durchgeführte Änderungen müssen nach Durchlaufen des Wizards überprüft/wiederholt werden.

	Provider aktivieren	Internet-Telefonie Service Provider
Hinzufügen		Anderer Provider
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	1&1

Auf der folgenden Seite kann unter „Template verwenden“ der entsprechende ITSP ausgewählt werden. alle im Profil definierten Daten werden übernommen.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie Service Provider

Template verwenden:

Provider-Name:

Provider aktivieren:

Sicherer Trunk:

Gateway Domain Name:

Transportprotokoll:

Provider-Registrar

Provider Registrar verwenden:

IP Adresse/Host-Name:

Port:

Es ist ein eindeutiger Provider-Name zu vergeben. Der Name ist auf 10 Zeichen beschränkt. Dieser Name dient auch zur Identifizierung der Richtung über den der ITSP erreicht wird.

Anschließend werden die Internet Telefonie Teilnehmer konfiguriert. hierbei gelten die gleichen Hinweise wie bei der Einrichtung des 1. ITSP.

3. Beispiele

3.1. DID-Anschluss mit unterschiedlichen Registrierungen für Durchwahlbereiche

Der Kunde bekommt von seinem Provider unterschiedliche Durchwahlbereiche mit einer separaten Registrierung.

DID Bereich 1 +49211478910 - 19
DID Bereich 2 +49211478920 - 39

In diesem Beispiel sind zwei Registrierungen notwendig um den Bereich der Rufnummern abzudecken.

Einrichtung:

ITSP auswählen

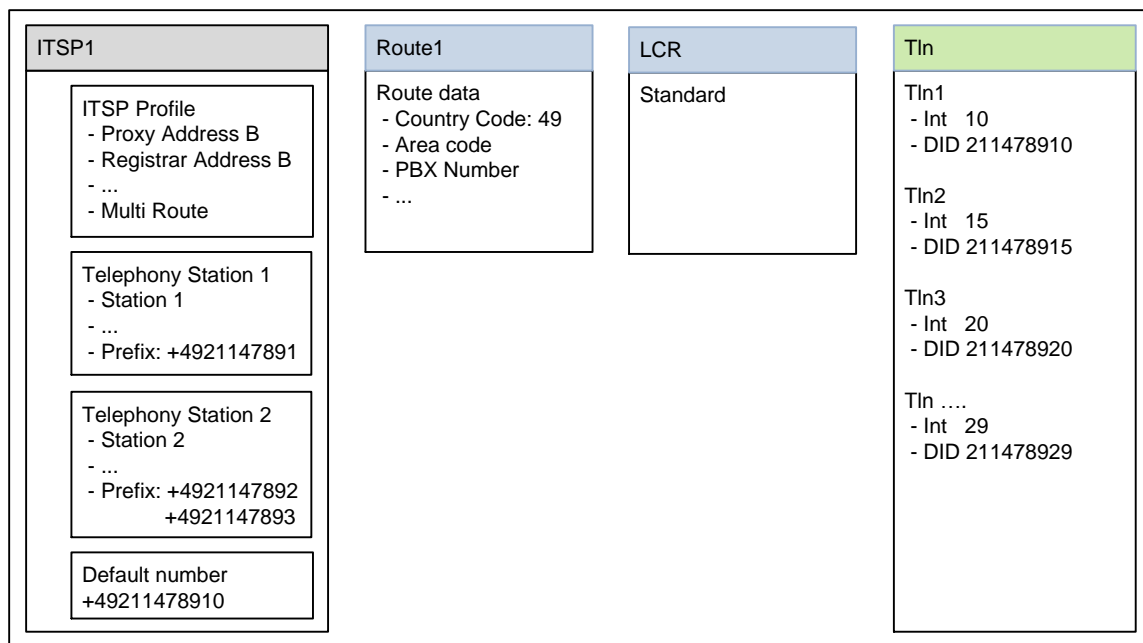
Internet Telefonie Teilnehmer 1 konfigurieren (siehe ITSP-Richtungspräfix hinzufügen)

Zugangsdaten eingeben
Standard-Rufnummer vergeben (z.B. +49211478910)
„Mehrere ITSP Richtungen“ aktivieren
Präfix hinzufügen +4921147891

Internet Telefonie Teilnehmer 2 konfigurieren (siehe ITSP-Richtungspräfix hinzufügen)

Zugangsdaten eingeben
Standard-Rufnummer ist vorgelegt (z.B. +49211478910)
Präfix hinzufügen +4921147892
Präfix hinzufügen +4921147893

Da es für das Rufnummernband des Teilnehmers 2 kein eindeutiges Präfix gibt, müssen 2 Präfixe konfiguriert werden.

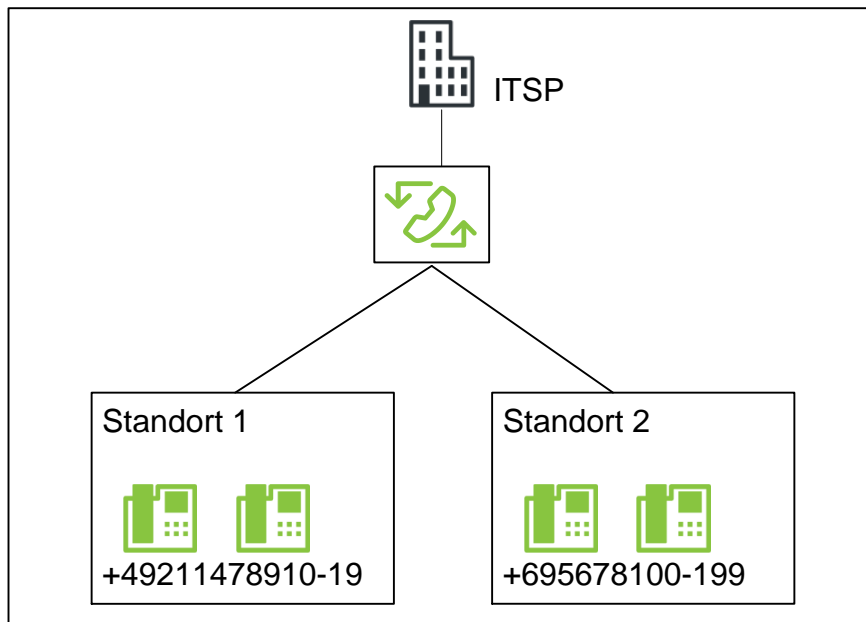


3.2. Multi-Site mit unterschiedlichen Ortskennzahlen über einen Provider

Der Kunde hat eine OpenScape Business mit mehreren Standorten in unterschiedlichen Ortsnetzen (Multi-Site) und bekommt für jeden Standort eine lokale Rufnummer aus dem zugehörigen Ortsnetz (max. 8). Alle Anschlüsse werden über einen Provider bereitgestellt und haben eine eigene Registrierung

DID Bereich Ortsnetz 1 +49-211-4789-10 - 19
DID Bereich Ortsnetz 2 +49-69-5678-100 - 199

In diesem Beispiel sind zwei Registrierungen notwendig um die Ortsnetze und den Bereich der Rufnummern abzudecken.



Einrichtung:

ITSP 1 auswählen

Internet Telefonie Teilnehmer 1 konfigurieren (siehe ITSP-Richtungspräfix hinzufügen)

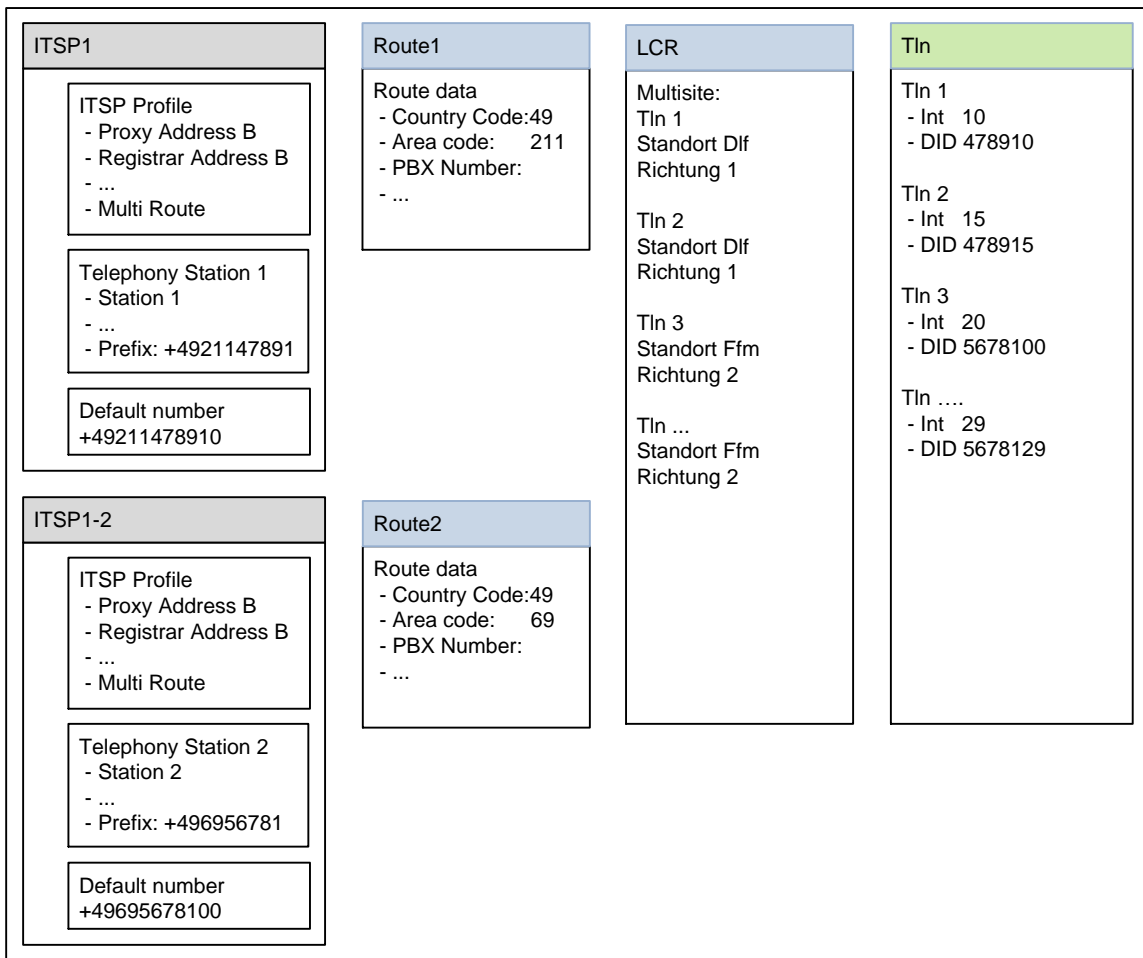
Zugangsdaten eingeben
Standard-Rufnummer vergeben (z.B. +49211478910)
„Mehrere ITSP Richtungen“ aktivieren
Präfix hinzufügen +4921147891

Im Wizard ITSP1-2 Hinzufügen unter Verwendung des Templates von ITSP 1 (siehe ITSP mehrfach konfigurieren)

Internet Telefonie Teilnehmer 2 konfigurieren (siehe ITSP-Richtungspräfix hinzufügen)

Zugangsdaten eingeben
Standard-Rufnummer vergeben (z.B. +49695678100)
„Mehrere ITSP Richtungen“ aktivieren
Präfix hinzufügen +496956781

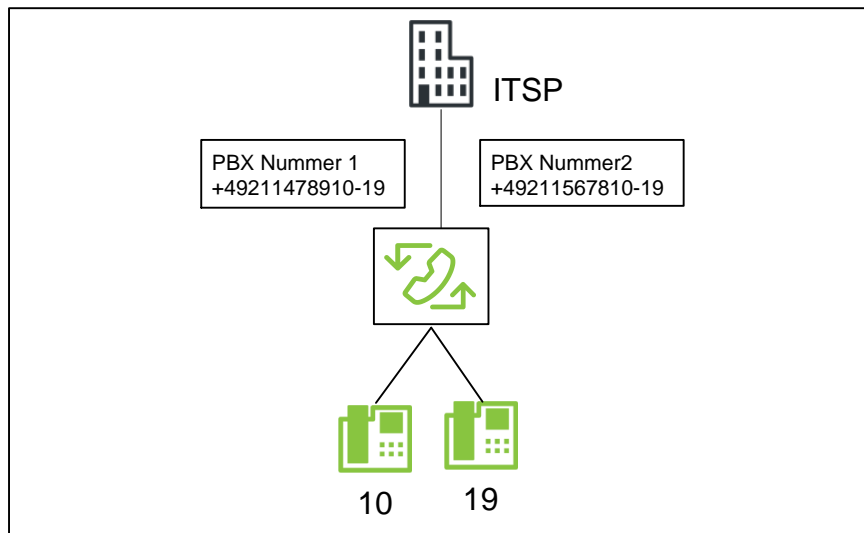
Richtungskonfiguration und Multisite Einrichtung durchführen.



3.3. Unterschiedliche Richtungen für ITSP-Anschlüsse eines Providers.

Der Kunde hat mehrere ITSP DID-Anschlüsse auf seiner OpenScape Business (max. 8) und möchte für alle Anschlüsse dieselben Durchwahlnummern verwenden und via Leitungs-/Richtungskennzahl entscheiden welche Rufnummer nach außen gesendet wird.

In diesem Beispiel werden zwei Rufnummernbänder mit identischem Durchwahlbereich verwendet. Die Teilnehmer sind also über zwei verschiedenen Rufnummern erreichbar. Beide Rufnummernbänder erfordern eine eigene Richtung. In diesem Beispiel sind zwei Registrierungen notwendig um den Bereich der Rufnummern abzudecken.



DID Bereich 1 +49-211-4789-10 - 19
DID Bereich 2 +49-211-5678-10 - 19

Einrichtung:

ITSP 1 auswählen

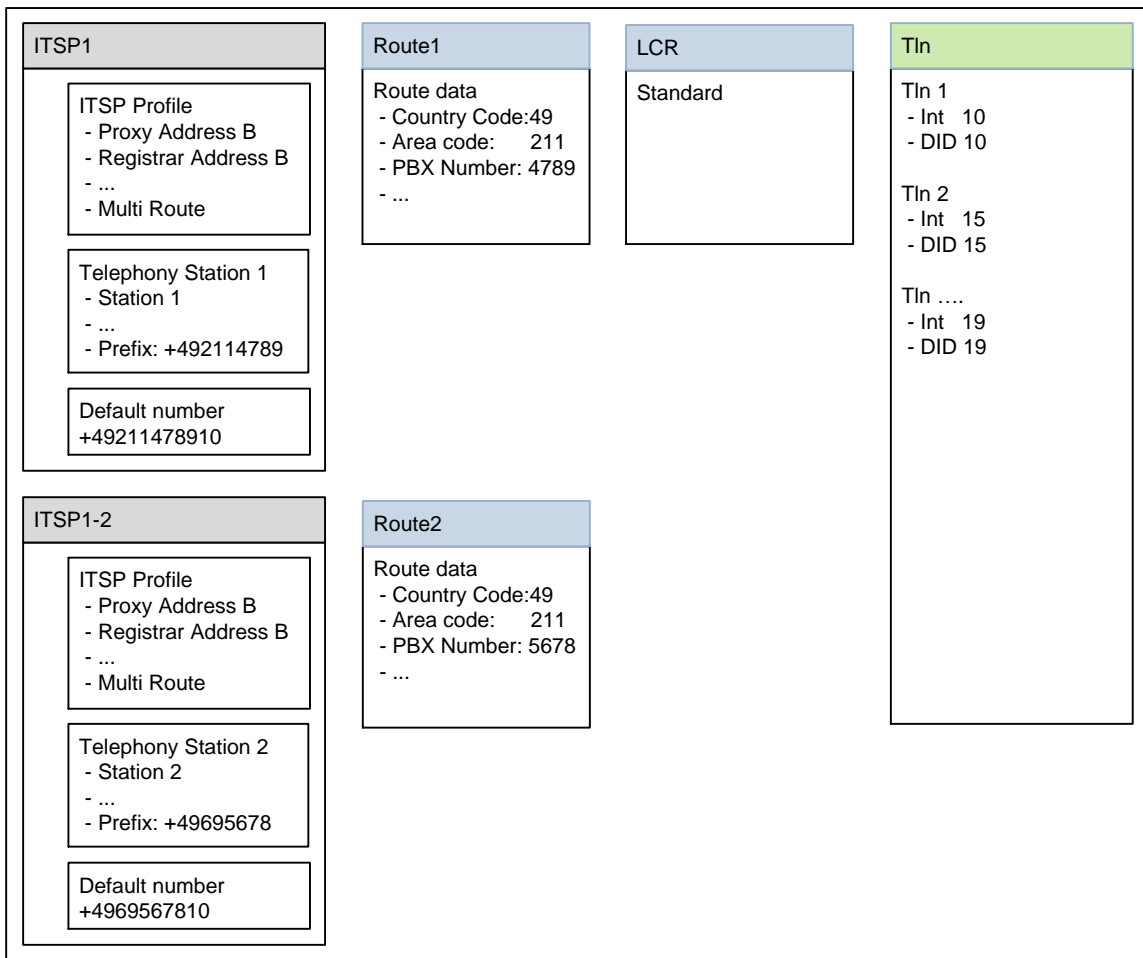
Internet Telefonie Teilnehmer 1 konfigurieren (siehe ITSP-Richtungspräfix hinzufügen)

Zugangsdaten eingeben
Standard-Rufnummer vergeben (z.B. +49211478910)
„Mehrere ITSP Richtungen“ aktivieren
Präfix hinzufügen +492114789

Im Wizard ITSP 1-2 Hinzufügen unter Verwendung des Templates von ITSP 1 (siehe ITSP mehrfach konfigurieren)

Internet Telefonie Teilnehmer 2 konfigurieren (siehe ITSP-Richtungspräfix hinzufügen)

Zugangsdaten eingeben
Standard-Rufnummer vergeben (z.B. +49211567810)
„Mehrere ITSP Richtungen“ aktivieren
Präfix hinzufügen +492115678



Achtung: Bei dieser Konfiguration muss beachtet werden, dass eine UC Funktionalität AUSSCHLIESSLICH über den default Standort (in der Regel Richtung 0) möglich ist.

About Unify

Unify is the Atos brand for communication and collaboration solutions. At the core of the Atos Digital Workplace portfolio, Unify technology enables organizations of all sizes to transform the way they collaborate, creating a more connected and productive workforce which can dramatically improve team performance, individual engagement and business efficiency.

Unify products represent a strong heritage of technology innovation, reliability and flexibility. Their award-winning intuitive user experience can be delivered through almost any device and in any combination of cloud or on-premise deployment. Augmented by Atos' secure digital platforms, vertical solutions and transformation services, they set the global standard for a rich and reliable collaboration experience that empowers teams to deliver extraordinary results.

Unify.com

Copyright © Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG, 2018
Mies-van-der-Rohe-Strasse 6, 80807 Munich, Germany
All rights reserved.

The information provided in this document contains merely general descriptions or characteristics of performance which in case of actual use do not always apply as described or which may change as a result of further development of the products. An obligation to provide the respective characteristics shall only exist if expressly agreed in the terms of contract. Availability and technical specifications are subject to change without notice.

Unify, OpenScope, OpenStage and HiPath are registered trademarks of Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. All other company, brand, product and service names are trademarks or registered trademarks of their respective holders.